

MB

LAB



BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

der Gemeinderät_innen Viktoria Spielmann BA, Mag^a Barbara Huemer und Georg Prack (GRÜNE),
eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 30.11.2021
im Rahmen der Debatte zum Doppelbudget zu Post 1 der heutigen Tagesordnung
(zur Spezialdebatte Soziales, Gesundheit und Sport) betreffend

Auszahlung eines Corona-Bonus für die Mitarbeiter_innen des Fond Soziales Wien (FSW) und den Mitarbeiter_innen der vom FSW geförderten Trägerorganisationen

B E G R Ü N D U N G

Die Corona-Krise hat den Mitarbeiter_innen des Sozial- und Gesundheitsbereichs viel Kraft und Engagement abverlangt. Die Mitarbeiter_innen des Fond Soziales Wien (FSW) und der von ihm geförderten Trägerorganisationen haben durch ihren unermüdlichen Einsatz einen wichtigen Beitrag zum Erhalt des sozialen Gefüges der Stadt Wien beigetragen, egal ob im persönlichen Klient_innenkontakt oder im Homeoffice. Auch die telefonische Beratung ist eine große Herausforderung und darf nicht minder wertgeschätzt werden. Seit dem ersten Lockdown ist der Applaus verstummt, aber die FSW-Mitarbeiter_innen und die Mitarbeiter_innen der vom FSW geförderten Trägerorganisationen haben ihren Beitrag weiterhin mit hohem Einsatz geleistet. Für alle ist die Arbeit durch Corona erschwert und viele Teams sind durch die Corona-Krise, die sich in vermehrten Krankenständen und quarantänebedingten Betreuungspflichten der Mitarbeiter_innen niederschlägt, stetig überlastet. Auch die Klient_innen des FSW und der von ihm geförderten Trägerorganisationen haben einen erhöhten Betreuungs- und Beratungsbedarf, egal ob in der Wohnungslosenhilfe, in der Pflege, in der Betreuung von Pensionist_innen und Menschen mit Behinderung oder in der Flüchtlingsberatung und -betreuung.

Der Corona-Bonus ist eine Art und Weise wie die Wertschätzung und Anerkennung dieses Einsatzes finanziell zum Ausdruck gebracht werden kann. Die Stadt Wien ist auf die Solidarität und das Engagement der Mitarbeiter_innen des FSW und der FSW geförderten Trägerorganisationen angewiesen und die Corona-Krise hat auch gezeigt, dass sich die Stadt Wien darauf verlassen kann. Es ist also höchst an der Zeit, dass die Stadt Wien bzw. der FSW dieses Engagement seiner Mitarbeiter_innen und jenes der von ihm geförderten Trägerorganisationen durch die Ausbezahlung eines Corona-Bonus zumindest in der Höhe von 500€ honoriert. Die Mitarbeiter_innen des FSW und jene der vom FSW geförderten Trägerorganisationen sollen bezugnehmend auf die Corona-Bonus Zahlung gleichbehandelt werden, daher ist unverständlich, warum nur die Mitarbeiter_innen des Pflegebereichs diese Bonuszahlung erhalten haben.

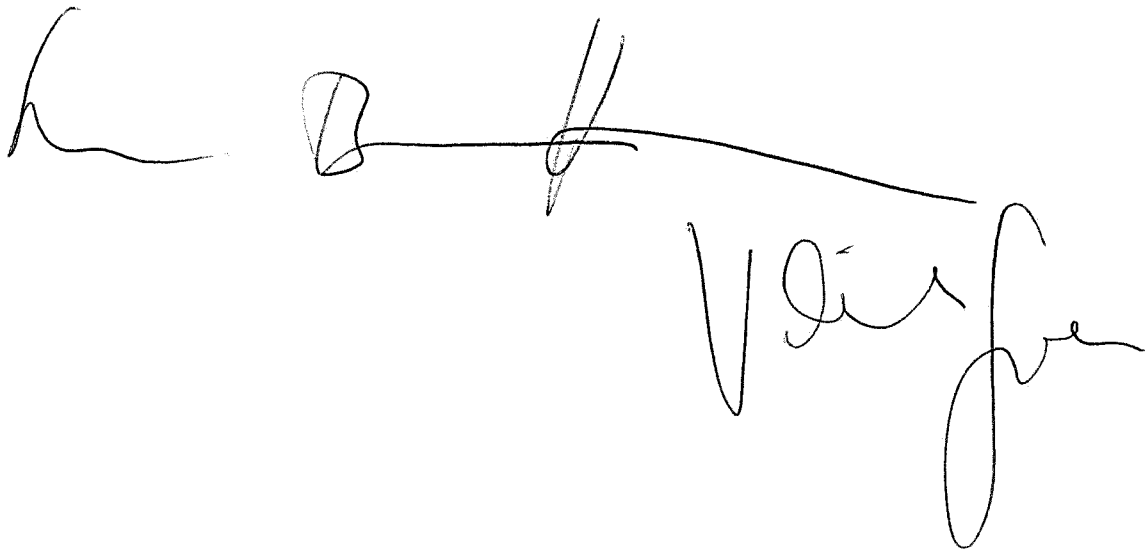
Die unterzeichnenden Gemeinderät_innen stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der Wiener Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass allen Mitarbeiter_innen des Fond Soziales Wien sowie den Mitarbeiter_innen der vom FSW geförderten Trägerorganisationen ein Corona-Bonus als Ausdruck der Wertschätzung ihres Einsatzes seit Beginn der Corona-Krise ausgezahlt wird. Die Stadt Wien leistet so einen Beitrag zur Anerkennung des unermüdlichen Engagements der Mitarbeiter_innen des FSW sowie der Mitarbeiter_innen der vom FSW geförderten Trägerorganisationen.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, am 30.11.2021

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized first name followed by a surname. The signature is written in a cursive, flowing style.